

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 117 (1991)
Heft: 2

Artikel: Der Absichtslose
Autor: Maiwald, Peter
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-597283>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Absichtslose

VON PETER MAIWALD

Das war nicht meine Absicht, sprach der Absichtslose,
als er den Wurm zertrat.

*

Das habe ich nicht gewollt, sprach der Absichtslose,
als sein Schlag einen anderen traf.

*

Das ist nicht meine Art, sprach der Absichtslose,
als es einen erwischte, weil er nicht eingriff.

*

Das ist nicht mein Bier, sprach der Absichtslose,
als sein Nachbar dem letzten erlag.

*

Das ist mir egal, sprach der Absichtslose, und verschwand
in der Menge.

*

Das ändert doch nichts, sprach der Absichtslose, und wählte
gegen seinen Willen.

*

Das ist der Mensch, sprach der Absichtslose, und verliess
den Zoologischen Garten nach der Fütterung.

*

Das ist klein, aber mein, sprach der Absichtslose
von seinem Leben.

*

Das habe ich nicht gewusst, sprach der Absichtslose im Alter.

*

Das bin ich nicht gewesen, sprach der Absichtslose, als er starb.

Lichtspiele

«Ich kann mich sehen lassen», sagte das Glanzlicht.
«Ohne mit der Wimper zu zucken», sagte das Augenlicht.
«Verbrenn dir nicht die Finger», sagte das Kerzenlicht.
«Bei jedem Fusstritt seh' ich rot», sagte das Bremslicht.
«Alles Theater!», sagte das Rampenlicht.
«Das ist der Zug der Zeit», sagte das Windlicht.
«Ist doch sonnenklar», sagte das Tageslicht.
«Was geistert durch die Köpfe?» fragte das Irrlicht.
«Jede Menge Pannen», sagte das Warnlicht.
«Hauptsache, die Richtung stimmt», sagte das Blinklicht.
«Ich will ganz nach vorn», sagte das Schlusslicht.
«Bei dir ist wohl der Film gerissen», sagte das Blitzlicht.
«Cool bleiben», sagte das Nordlicht.

Gerd Karpe

Das Quiz für Singles

VON ROGER GRAF

Seit es in der CD-Branche boomt und die Langspielplatte langsam, aber sicher verdrängt wird, gibt es immer mehr Singles. Und dies vor allem in den Grossstädten. Die wenigsten davon sind ein Hit, und viele haben Mühe, so richtig auf Touren zu kommen. Das liegt häufig nur daran, dass viele Singles nicht wissen, wie sie zu ihrer B-Seite kommen können. Wir möchten diesen vom Leben Geplagten ein wenig auf die Rille helfen mit unserem Quiz für Singles.

Frage Nummer 1

Sie kommen an eine Party und stellen fest, dass alle Anwesenden Eheringe tragen und im Nebenzimmer zwei Dutzend Kinder schreien. Wie verhalten Sie sich?

- A: Sie besaufen sich sinnlos und schreien laut nach Ihrer Mutter.
- B: Sie besaufen sich sinnlos und erzählen einem Säugling Ihre Lebensgeschichte.
- C: Sie besaufen sich sinnlos, stürzen sich mit dem Ruf: «Es lebe der Vaterschaftsurlaub!» aus dem Parterrefenster und bleiben dann eine Weile liegen.

Frage Nummer 2

für männliche Singles:

In einer Bar, die dafür bekannt ist, dass dort der grosse Aufriss stattfindet, nippen Sie stundenlang an einem Drink und stieren gelangweilt auf ein Madonna-Portrait, das über der Bar hängt. Da kommt plötzlich eine Frau in die Bar, die so aussieht wie Madonnas ungeschminkte Schwester. Wie verhalten Sie sich?

- A: Sie gehen sofort auf sie zu und sagen ihr, dass sie genauso aussieht, wie Madonna singt. Danach weichen Sie ihrem Schlag geschickt aus.
- B: Sie gehen sofort auf sie zu und sagen ihr, dass Sie schon immer mal einen Popstar flachlegen wollten. Danach weichen Sie ihrem Schlag geschickt aus.

C: Sie bleiben sitzen und freuen sich darüber, dass Sie keine Ohrfeige kassiert haben.

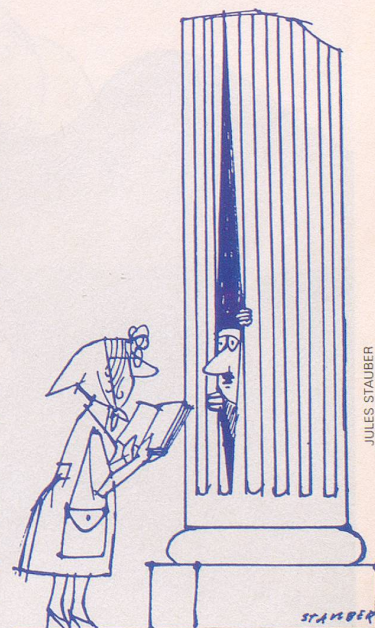
Frage Nummer 3

für weibliche Singles:

In einer Bar, die dafür bekannt ist, dass dort der grosse Aufriss stattfindet, nippen Sie stundenlang an einem Drink und stieren gelangweilt auf ein Prince-Portrait, das über der Bar hängt. Da kommt plötzlich ein Mann in die Bar, der so aussieht wie Prince. Wie verhalten Sie sich?

- A: Sie gehen zum Optiker und lassen sich endlich Ihren Sehfehler korrigieren.
- B: Sie stehen auf und übersehen ihn, weil Sie zu gross sind.
- C: Sie rennen ins nächste Schuhgeschäft und kaufen Schuhe mit flachen Absätzen. Als Sie zurückkommen, ist der Mann zwar weg, dafür freuen Sie sich über die neuen Schuhe.

Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir wie immer als Trostpreise einige alte Singles. Der erste Preis ist ein Single Baujahr 1908, der zweite Preis ein Single Baujahr 1890. Daneben führen wir noch eine ganze Reihe anderer Singles, die garantiert keinen Sprung in der Rille haben. Verlangen Sie unverbindlich unseren Prospekt.



JULES STAUBER